

Merkblatt / Stand: Januar 2025/KK, KJ

Themenfelder und Zugänge für schriftliche Arbeiten am Lehrstuhl für Berufs- und Weiterbildung (BWB)

Eine Bachelor- oder Masterarbeit am Lehrstuhl für Berufs- und Weiterbildung kann in verschiedenen Themenfeldern angesiedelt sein. Im Folgenden sind mögliche Themen genannt, in denen interessante Fragestellung für eine Master- und Bachelorarbeiten möglich sind¹:

	Erwachsenenbildung/Weiterbildung	Erwerbsbezogene Bildung (Beruf, Profession, Einfacharbeit, betriebliche Bildung, Aus- und Weiterbildung etc.)
Politiken , national, international oder vergleichend	Lebenslanges Lernen; Weiterbildungspolitik(en); Transfer und Traveling Ideas; Akteure in der Educational Governance; Policy-Prozesse	Governance erwerbsbezogener Bildung; Berufsbildungssystem in der Schweiz; Reformen; Hochschulen; Systeme erwerbsbezogener Bildung im Vergleich;
Soziale Praktiken des Lernens	Teilnahme an Weiterbildung; Rekonstruktion des Lernens Erwachsener in verschiedenen Kontexten	Rekonstruktionen erwerbsbezogenen Lernens in verschiedenen Kontexten; Formen erwerbsbezogener Bildung; Kompetenzentwicklung; Übergänge
Gesellschaftliche Kontexte von Bildung und Lernen	Diskurse des Lebenslangen Lernens; Weiterbildung und Arbeitsmarkt; Pädagogisierung im Kontext gesellschaftlicher Entwicklungen; gesellschaftlicher Wandel und Lernen Erwachsener	Organisationale Kontexte, z. B. Betrieb, Beratung; Qualifikationsbedarfe; Zweiter Arbeitsmarkt, spezifische Zielgruppen; Transformation der Arbeitswelt; Aktuelle Diskurse und Entwicklungen, z. B. Employability, Fachkräftemangel, Diversität, Digitalisierung
Institutionalisierung und organisationale Kontexte des Lernens	Institutionalisierungsformen und -prozesse; Bedeutung von informellem Lernen; institutioneller Wandel; Aspekte des Bildungsmanagement, z.B. Programmplanung oder Teilnehmendenorientierung; Betriebliche Bildung; zielgruppenspezifische Angebote und Lernmöglichkeiten; Lernorte	
Subjektivierungs- und Aneignungsprozesse	Bildungsentscheidungen, Zugänge, Barrieren, Übergänge und Teilnahme; Situiertes Lernen; Lernen im Alltag und lebensweltliche Lernorte; Aneignung digitaler Umgebungen; Sozialräume und Lernen; Aneignung von Lerngelegenheiten	Berufswahl, Übergänge, iterative Bildung; Berufsbildungstheorie; berufliche Identität; Workplace Learning; situiertes Lernen; Räume der Kompetenzentwicklung; Aneignung von Lerngelegenheiten; Verhältnis von Lernen und Arbeiten

¹ Die Angaben zur Betreuung und dem Vorgehen finden Sie auf der [Website](#) des Lehrstuhles für Berufs- und Weiterbildung (vgl. Merkblatt schriftliche Arbeiten).